

PFARR- NACHRICHTEN

PASTORALER RAUM JÜCHEN

ST. MARTINUS BEDBURDYCK
ST. MARTINUS GIERATH
ST. PANTALEON HOCHNEUKIRCH
ST. JAKOBUS D.Ä. JÜCHEN
ST. GEORG NEUENHOVEN

15. - 30.03.2025

15. Samstag

07.00/18.00 Uhr **Nikolauskloster**
Heilige Messe

17.00 Uhr **Bedburdyck**
Vorabendmesse verst. Ehel. Andreas u. Maria Winzen u. Söhne Hans-Josef u. Friedhelm – Verst. d. Fam. Josef Broich, verst. Peter u. Gerda Esser – verst. Helene u. Michael Meurer, verst. Anna Gisbertz – verst. Adolf, Eugenie u. Emil Stenzel – verst. Kurt Zimmermann – verst. Ludwig Diehl u. Sohn Volker – für die Pfarrei

17.00 Uhr **Garzweiler**
Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Gierath**
Wort-Gottes-Feier Sechswochenamt für Maria Trippen – Jahrged. Margareta Schroeder – Jahrged. Schwester Meinolfa ADIC geb. Agnes Ritz – verst. Ehel. Josef u. Margarete Strerath u. verst. Angeh. (beide STIFTUNGSMESSEN) – für die Pfarrei

16. Zweiter Fastensonntag

07.30/10.00/18.00 Uhr **Nikolauskloster**
Heilige Messe

08.30 Uhr **Schlosskapelle Dyck**
Heilige Messe

09.30 Uhr **Jüchen**
Wort-Gottes-Feier

Dieser Gottesdienst wird durch den Kirchenchor Hochneukirch – Jüchen – Otzenrath unter der Leitung von Wilhelm Junker musikalisch mitgestaltet.

10.45 Uhr **Aldenhoven**
Wort-Gottes-Feier

10.45 Uhr **Hochneukirch**
Heilige Messe als Familien-gottesdienst „Fastenzeit“

18. Dienstag

08.00 Uhr **Evangelische Hofkirche**
Gottesdienst der Gemein-schaftsgrundschule

19. Hl. Josef

17.45 Uhr **Bedburdyck**
Kreuzwegandacht

18.00 Uhr **Aldenhoven**
Kreuzwegandacht

20. Donnerstag

08.25 Uhr **Bedburdyck**
Gottesdienst d. Lindenschule

09.00 Uhr **Hochneukirch**
Heilige Messe

10.25 Uhr **Gierath**
Gottesdienst d. Lindenschule

21. Freitag

10.00 Uhr **Maria Frieden**
Wort-Gottes-Feier

11.00 Uhr **Gierath**
Beerdigungsgottesdienst für Bernhard Krahwinkel

22. Samstag

07.00/18.00 Uhr **Nikolauskloster**
Heilige Messe

17.00 Uhr **Bedburdyck**
Vorabendmesse – für die Pfarrei

17.00 Uhr **Garzweiler**
Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Gierath**
Vorabendmesse verst. Hubert u. Franziska Strerath – verst. Gertrud Strerath – verst. Josef u. Maria Merheim – verst. Heinrich u. Katharina Ahrweiler – verst. Pater Dr. Josef Schmitz – für die Pfarrei

18.30 Uhr **Otzenrath**
Vorabendmesse

23. Dritter Fastensonntag

07.30/10.00/18.00 Uhr **Nikolauskloster**
Heilige Messe

08.30 Uhr **Schlosskapelle Dyck**
Heilige Messe

09.30 Uhr **Jüchen**
Heilige Messe Jahrged. Hans Günter Peiffer – Lbd. u. Verst. d. Fam. Pasch, Peiffer u. Weckauf – verst. Ehel. Dorothea u. Hans-Joachim Komm – verst. Margrit Möcker sowie Verst. d. Fam. Schläger u. Möcker – für die Armen, an die niemand denkt (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

09.30 Uhr **Neuenhoven**
Wort-Gottes-Feier

10.45 Uhr **Hochneukirch**
Heilige Messe

25. Verkündigung des Herrn

08.00 Uhr **Evangelische Hofkirche**
Gottesdienst der Gemein-schaftsgrundschule

26. Mittwoch

17.45 Uhr **Bedburdyck**
Kreuzwegandacht

18.00 Uhr **Aldenhoven**
Kreuzwegandacht

27. Donnerstag

09.00 Uhr **Hochneukirch**
Heilige Messe

29. Samstag

07.00/18.00 Uhr **Nikolauskloster**
Heilige Messe

17.00 Uhr **Bedburdyck**
Vorabendmesse – für die Pfarrei

17.00 Uhr **Garzweiler**
Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Gierath**
Vorabendmesse verst. Ehel. Matthias u. Gerda Vogt (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

30. Vierter Fastensonntag Laetare

07.30/10.00/18.00 Uhr **Nikolauskloster**
Heilige Messe

08.30 Uhr **Schlosskapelle Dyck**
Heilige Messe

09.30 Uhr **Jüchen**
Heilige Messe Jahrged. Heinz-Willi Ritz und Schwiegertochter Anke sowie alle Verst. d. Familien – In bes. Meinung (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

10.45 Uhr **Hochneukirch**
Heilige Messe mit Kran-kensalbung

AUSZEIT

Zu Beginn der Fastenzeit möchte ich einige Gedanken zum Evangelium des ersten Fastensonntags mit Ihnen teilen: Jesus wird herausgefordert, sich in der Auseinandersetzung mit dem Teufel zu positionieren: Auf welcher Seite will er dienen? Zunächst sieht es so aus, als müsste er Widerstand leisten oder wenigstens standhalten. Dies kostet ihm mehr Energie, als wenn er nachgeben würde. Die Antworten von Jesus sind klar, zeigen seine Verwurzelung in der jüdischen Tradition und

vor allem seinem tiefen Glauben. Unsere alltäglichen Versuchungen sehen wesentlich unspektakulärer aus. Für uns gilt genauso, dass es im Moment der Positionierung Kraft kostet, wenn wir dem Unguten Widerstand leisten oder ihm gegenüber standhalten wollen. Das Wissen um unsere göttliche Herkunft und die daraus hervorgehende Verbundenheit mit Gott lassen uns glauben – dieser Glaube ist eine wahre Kraftquelle. Und: Wir kennen doch vielleicht alle das Gefühl, das wir haben, wenn wir einer Versuchung standgehalten haben. Es ist ein Gefühl der Stärke, eine Art Glücksgefühl, das uns darin bestärkt, dass Jesus, dass Gott der Weg des Lebens ist. Vielleicht beschreibt das Evangelium diese Erfahrung mit den Worten aus Vers elf: Darauf ließ der Teufel von ihm ab und siehe, es kamen Engel und dienten ihm. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Fastenzeit!

at

KONTAKT

Pfarrer Ulrich Clancett 02165/2868
Gemeindereferent Christoph Berthold 02165/913116
Gemeindereferent Alexander Tetzlaff 02165/913118
Pastoralreferentin Ingrid Scholz 02165/8794200, ingrid.scholz@bistum-aachen.de
Diakon Wilfried Elshoff 02165/7904, wilfried.elshoff@gmx.de
Jugendbüro Stefan Bredt 02165/913117

Gemeinsames Pfarramt für Bedburdyck, Gierath und Jüchen

Rektor-Thoma-Str. 10, Jüchen
Telefon 02165/913115
Fax 02165/913119
pfarramt@katholisch-in-juechen.de
Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr

Bürostunde Pfarrhaus Garzweiler

Mi 16.30-17.30 Uhr
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind per Mail erreichbar:

vorname[Punkt]nachname@katholisch-in-juechen.de

„Sonntagskirche“

An den fünf Sonntagen im März spricht Pfarrer Ulrich Clancett die „Sonntagskirche“



„che“ auf WDR 4. An jedem März-Sonntag um 8.55 Uhr ist der Jüchener Pfarrer zu hören. Hier die einzelnen Themen der noch folgenden Sonntage: 16. März: Wissen ist Macht...; 23. März: ...vor fünf Jahren ging nichts mehr: Corona-Lockdown / Der Boden, auf dem du stehst,

ist heiliger Boden); 30. März: ...vom barmherzigen Vater: Dein Bruder war tot und lebt wieder..)

Über 2.000 religiöse Veranstaltungen bei Wochen gegen Rassismus:

Engagement gegen Diskriminierung und rassistische Gewalt

Die bundesweiten Wochen gegen Rassismus rufen ab 17. März mit rund 5.000 Veranstaltungen wie Diskussionsrunden, Infoständen und Konzerten zum Engagement gegen Diskriminierung und rassistische Gewalt auf. Auch Kirchen und Religionsgemeinschaften beteiligen sich, so dass es mehr als 2.000 religiös geprägte Veranstaltungen geben wird, wie Stiftungsvorstand Jürgen Micksch der Katholischen Nachrichten-Agentur (KNA) in Darmstadt mitteilte.

Den größten Anteil haben dabei muslimische Gemeinden, die dafür etwa Freitagsgebete teils auch für Gastredner öffnen. 1.900 solcher Freitagsgebete waren es im vergangenen Jahr. Dazu kamen mehr als 150 religiöse Feiern anderer Religionsgemeinschaften - darunter mehrere Dutzend christliche Feiern, wie Micksch erläuterte. Von mehr als 2.000 religiösen Veranstaltungen im Rahmen der UN-Wochen gegen Rassismus gehen die Initiatoren auch in diesem Jahr aus. Im Frankfurter Dom findet etwa am 23. März eine zentrale religiöse Feier mit Vertretern von neun Religionsgemeinschaften statt.

Religionen gemeinsam im Dom Nach einem katholischen Gottesdienst werden laut Programm unter anderem das Präsidiumsmitglied des Zentralrates der Juden in Deutschland, Daniel Neumann, und der Vorsitzende des Zentralrates der Muslime in Deutschland, Abdassamad El Yazidi, im Frankfurter Dom sprechen. Vertreter der Buddhisten, Jesiden sowie weiterer Religionen und der hessischen Landesregierung werden ebenfalls erwartet.

Die Aktionswochen finden vom 17. bis zum 30. März unter dem Motto "Menschenwürde schützen" statt. An der Auftaktveranstaltung im Frankfurter Stadthaus nimmt laut Veranstalter die Antirassismus-Beauftragte der Bundesregierung, Reem Alabali-Radovan (SPD), teil. Innenministerin in Moschee Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) ist für einen Besuch am 21. März in einer Frankfurter Moschee angekündigt. Daneben werde es zahlreiche weitere religiöse Feiern geben, hieß es. Micksch verweist insbesondere auf eine steigende Teilnahme christlicher Gemeinden. "In Bayern sind dieses Jahr alle evangelischen Gemeinden aufgerufen, sich zu beteiligen."

BEDBURDYCK AKTUELL

Lektorendienst

Samstag, 15.03. Frau von Ameln-Faßbender
Samstag, 22.03. Frau Stevens
Samstag, 29.03. Frau von Ameln-Faßbender

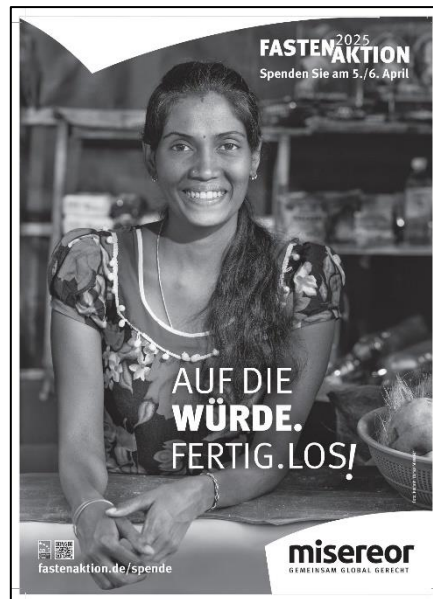
GIERATH AKTUELL

Lektorendienst

Samstag, 15.03. Frau Braun
Samstag, 22.03. Frau Wild

Zu Grabe geleiteten wir:

Bernhard Krahwinkel (73)



JÜCHEN AKTUELL

Katholische Frauen Jüchen

Die katholischen Frauen Jüchen laden ein zur nächsten Kirchenführung: sie findet statt am 9. April um 13.30 Uhr, Thema dieser Einheit wird die Orgel sein. Diese Führung ist daher nicht barrierefrei. Anschließend laden wir wieder zum Austausch bei Kaffee und Kuchen ins Marienheim, Alleestraße 3, ein. Wir bitten um Anmeldung bei Christa Peters, Tel. 02165/2023.

Zu Grabe geleiteten wir:

Heinrich Adendorf (80)
Hermann Josef Huppertz (71)

Vom Ende

„Es waren Mose und Elia; sie erschienen in strahlendem Licht und sprachen von seinem Ende, das sich in Jerusalem erfüllen sollte.“ Die biblische Wolke der Verklärung ist nicht rosarot. Die biblische Erfahrung auf dem Berg Tabor verhilft zu Klarheit. Licht und Dunkel, Erkennen, Erschrecken, Anfang und Ende sind eins. Wagen auch wir mutig den freien, befreienden Blick ins Helle und ins Dunkle unseres Seins.

Dorothee Sandherr-Klemp (zu Lk 9,28b-36) aus: *Magnificat. Das Stundenbuch 03/2025*, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; www.magnificat.de In: *Pfarrbriefservice.de*